Aachen: Premiumfußwege – 10 Wege ins Aachener Grün

260.000 Einwohnende | bauliche Maßnahmen | Gesamtstadt | seit 2015

Anlass

Rund um den Stadtkern liegen viele Grünräume mit unterschiedlichen Qualitäten. Alle diese Grünareale sind innerhalb von 20 Gehminuten aus der Innenstadt zu erreichen. Zu schmale Gehwege, unsichere Querungen und ein wenig ansprechendes Umfeld sorgen jedoch dafür, dass sich der Weg in den nächsten Park nicht wie der Beginn eines schönen Spaziergangs anfühlt. Deshalb werden diese Hindernisse und Defizite auf den Premiumwegen behoben.

Premiumfußweg 7 in der Jakobstraße
(Foto: Stadt Aachen)

Maßnahmen

Vorher-Situation

Mariahilfstraße vor dem Umbau
(Foto: Stadt Aachen)

Die 10 Premiumwege zeichnen sich aus durch eine Mindestbreite von 2,50 Metern, vorgezogene Gehwege an Querungsstellen, Vorranggewährung für den Fußverkehr durch Aufpflasterung, abgesenkte Bordsteine, taktile Elemente, Sitzbänke im Abstand von 200 Metern, Baumpflanzungen entlang der Wege und neue Wegweiser.

Nachher-Situation

Premiumfußweg 2 nach dem Umbau
(Foto: Stadt Aachen)

Neue Aufenthaltsqualität am Rehmplatz
(Foto: Stadt Aachen)

Ergebnisse

Die neuen Premiumfußwege stellen einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzepts (IKSK, Juni 2020) dar und unterstützen somit die Klimaziele der Stadt Aachen. Sie erfüllen zudem den Wunsch vieler Bürger*innen nach einem gesunden und aktiven Stadterlebnis in einem ansprechenden öffentlichen Raum.

Ansprechpartner:
Tim Klinder (Konzeptionelle Planung und Mobilität)